

## Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 4. Oktober 2011 in Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:25 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Reinhold Schaer
2. Gemeindevertreter Helmut Hinrichs
3. Gemeindevertreter Jan Maart
4. Gemeindevertreter Stefan Nissen
5. Gemeindevertreter Jürg Petersen
6. Gemeindevertreterin Kerstin Sievertsen
7. Gemeindevertreter Michael Wieck
8. Gemeindevertreterin Veronika Wüst

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Marlies Stümke

### Außerdem sind anwesend:

Doreen Heiber, Schriftführerin

4 Zuhörer

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 30.5.2011 und über die 16. Sitzung am 14.6.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschussvorsitzenden
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet westlich der K 81 Dorfstraße, beginnend am Deichweg im Norden und endend am Friesenweg im Süden
7. Kanalkataster - Sachstandsbericht

### Nicht öffentlich

8. Baurechtliche Angelegenheiten
9. Personalangelegenheiten

Herr Schaer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Wobbenbüll ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

...\* berichtet, dass der Straßenbegrenzungsfahl auf der falschen Seite eingesetzt wurde, dieses wird nun noch einmal überprüft.

---

\* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

## **2. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 30.5.2011 und über die 16. Sitzung am 14.6.2011**

Folgende Punkte werden noch hinterfragt und abgeändert:

- Zu TOP 4a wird mitgeteilt, dass sich die Kosten für eine Markise auf ca. 350 € - 400 € belaufen werden.
- Zu TOP 5, um die Zulässigkeit der Aufstellung des Containers, der mit Werbung bedruckt ist, zu prüfen, hat Michael Wieck Gespräche mit dem Kreis geführt. Es steht jedoch noch kein endgültiges Ergebnis fest.
- Zu TOP 7 wird mitgeteilt, dass der Abschluss des Wegenutzungsvertrages vollendet ist. Es wurden weitere kleine Änderungen im Original Protokoll vorgenommen.

Die Niederschrift wird mit den Änderungen einstimmig festgestellt.

## **3. Bericht des Bürgermeisters**

- Herr Schaer teilt mit, dass die Pumpen im August/ September repariert wurden. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt ca. 1.200 €, die Technik musste bei einigen Pumpen nachgeregelt werden.
- Am 14.9.2011 hat die Freiwillige Feuerwehr Hattstedt-Wobbenbüll die Leistungsbewertung Roter Hahn 2 erfolgreich absolviert.
- Die Informationstafel an der Schachtkante ist durch die Witterungsverhältnisse stark abgenutzt, der Umweltausschuss der Gemeinde Hattstedt soll über dieses informiert werden und darüber beraten, ob eine neue Tafel angeschafft werden soll.
- Die Aktion Sauberes Dorf soll am 24.3.2012 stattfinden.
- Des weiteren teilt der Bürgermeister mit, dass der Alte Husumer Weg (Wobbenbüllfeld) nicht zur Gemeinde Wobbenbüll gehört.
- ...\* hatte einen Antrag zur Bepflanzung der Grünfläche Wobbenbüller Dreieck/ Landstraße 30, Einmündung K81 gestellt. Diese Fläche gehört jedoch zur Kreisstraße und damit dem Kreis, ob daher eine Bepflanzung stattfinden darf, wird Herr Schaer mit dem Kreis klären.
- Zum Thema Breitband berichtet Herr Schaer, dass kein Zweckverband gegründet werden soll, genaueres zu diesem Thema ist in dem letzten Protokoll des Amtsausschusses 16. Sitzung nachzulesen.  
Am 16.11.2011 findet hierzu noch eine Informationsveranstaltung statt, bei dem das Konzept noch einmal vorgestellt wird, Herr Schaer bittet um rege Teilnahme der Gemeindevertreter/innen.
- Reinhold Schaer berichtet, dass bei ihm eine Beschwerde bezüglich des Zustandes des Endeweges eingegangen ist. Die Straße soll durch den Viehtrieb stark verschmutzt sein und die Grasnaben sind stark beschädigt. Herr Schaer hat Kontakt mit der Gemeinde Hattstedtermarsch aufgenommen, da die Straße der Hattstedtermarsch gehört. Die Gemeinde Wobbenbüll wird sich an den Unterhaltungskosten zu 50 % beteiligen.  
Des weiteren hat eine Ortsbegehung stattgefunden, sofortige Maßnahmen durchzuführen ist jedoch nicht erforderlich. Es sollen nun Gespräche mit dem Verursacher geführt werden und nach einer Lösung gesucht werden.
- Es wird berichtet, dass ein Gesetzesentwurf zur Änderung der Amtsordnung vorliegt. Die Gemeinde Wobbenbüll wird weiterhin 9 Mitglieder in der Gemeindevertretung haben. Des weiteren hat sie 5 Stimmen im Amtsausschuss.
- Der Bericht der Wegeschau vom 4.7.2011 liegt vor, dass Splitten der Straßen hat stattgefunden, die Kosten belaufen sind auf ca. 260 € zusätzlich zu der Wegebaurücklage. Beim Ausbau des Borgerweges / Schachtweges ist ein Schaden in der Fahrbahn ent-

---

\* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

standen, die Fahrbahn ist abgesackt. Nun ist die genaue Ursache zu überprüfen. Der Kreis hat bereits den Kontakt mit der Verursacherfirma aufgenommen.

#### **4. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

- **Finanzen (Jürg Petersen)**

Herr Petersen teilt mit, dass in diesem Jahr viele außerplanmäßige Ausgaben angefallen sind. Des weiteren teilt er mit, dass die Abwasserpreise noch nicht erhöht wurden, und somit konnte keine Anpassung der Abwassersatzung stattfinden.

- **Helmut Hinrichs**

Herr Hinrichs berichtet, dass noch weitere vier Pumpen repariert werden müssen.

- **Umwelt und Begrünungsausschuss (Jan Maart)**

Im Borgerweg werden Ende November neue Bäume gepflanzt. Am Spielplatz wurde eine Buche gepflanzt.

- **Arbeitskreis Kultur (Marlies Stümke)**

Das dies jährliche Laternelaufen findet voraussichtlich am 11.11.11 oder am 18.11.2011 statt.

- **Kindergartenausschuss (Kerstin Sievertsen)**

Der Kindergarten an de Kark hat momentan 38 Kinder + 1 Neuzugang.

Die Jahrespraktikantin kostet pro Monat 300 €.

Die Kosten für die Erzieher sowie die Heilpädagogin von der Lebenshilfe, werden auch von ihnen getragen.

Die nächste Sitzung des Kindergarten An de Kark findet am 28.3.2012 in Wobbenbüll statt.

Der gemeindliche Kindergarten tagt erst am 6.10.2011.

- **Kindergartenspielplatzkommission**

Reinhold Schaer berichtet, dass der Sandkasten neuen Sand bekommen hat. Die Hütte am Spielplatz muss jedoch beobachtet werden, da hier Materialausbruch herrscht.

- **Schulverband Hattstedt (Stefan Nissen)**

Es wird überlegt auf dem Schuldach eine Solaranlage anzubringen, die Kosten hierfür würden ca. 163.000 € netto betragen, dieses soll sich aber über ca. 20 Jahre rechnen. Nun soll noch abgeklärt werden, ob dieses bautechnisch überhaupt möglich ist. Wenn dieses möglich ist, sollen Angebote eingeholt werden.

Im Schwimmbad sollen die Sanitärbereiche der Jungen saniert und ein Filter muss repariert werden. Hierfür werden Fördergelder von ca. 75 % zur Verfügung stehen. Es wird überlegt, dieses als Gemeinschaftsprojekt mit den Gemeinden Ostenfeld und Rantrum durchzuführen. Über dieses Thema soll noch einmal in einer Sondersitzung beraten werden.

Der Landwirt, der ein Blockheizwerk auf dem Schulgelände bauen wollte, um damit Biogas zu liefern, hat seinen Antrag zurückgezogen. Ralf Heßmann will nun versuchen, Ersatz zu beschaffen.

Zum Thema Schulhofumgestaltung teilt Herr Nissen mit, dass dem Schulverband kein Konzept vorgelegt wurde. Da nun noch weitere Kosten anfallen, sollen diese vom Schulverband und von der Gemeinde Hattstedt getragen werden. Die Gemeinde Wobbenbüll will jedoch nicht mehr, als die vereinbarten 10.000 € zahlen. Reinhold Schaer hat Gespräche mit Ralf Heßmann geführt. Es soll nun versucht werden, Unklarheiten zu beseitigen, des weiteren möchte die Gemeinde Wobbenbüll wissen, wo es geschrieben steht, dass der Schulverband Träger des Ganzen ist. Durch weitere Gespräche soll der Standpunkt der Gemeinde Wobbenbüll klar gemacht und zur Not eine Änderung der Satzung vorgenommen werden.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

Jan Maart berichtet, dass die Bushaltestelle ein Loch hat. Dieses wird geklärt.

Des weiteren berichtet er, dass der Kirschbaum, der in Richtung Hahnekamp steht, abgestorben ist. Dieses soll nun mit der Straßenmeisterei Bredstedt geklärt werden.

**6. Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 für das Gebiet westlich der K 81 Dorfstraße, beginnend am Deichweg im Norden und endend am Friesenweg im Süden**

Für das Gebiet „westlich der K 81 "Dorfstraße", beginnend am Deichweg im Norden und endend am Friesenweg im Süden“ wird die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 1 aufgestellt.

Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Sicherung von Flächen für die Landwirtschaft und die Regelung der Höhe baulicher Anlagen zum Schutz des Orts- und Landschaftsbilds.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll die Bau- und Planungsabteilung des Kreises beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung soll schriftlich erfolgen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung soll in Form einer Einwohnerversammlung durchgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**7. Kanalkataster - Sachstandsbericht**

Bürgermeister Schaer teilt mit, dass das Spülen und Filmen abgeschlossen ist. Die Rechnung hierfür liegt bereits vor. Die Kosten belaufen sich auf 19.000 €, der Auftrag lag bei 22.000 €. Somit konnten ca. 3.000 € eingespart werden.

Laut dem Ing.-Büro Holtz sind keine Sofortmaßnahmen erforderlich, ein genauerer Bericht wird Mitte Oktober erfolgen.

**Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil die Sitzung.**

**Nicht öffentlich**

**8. Baurechtliche Angelegenheiten**

...

**9. Personalangelegenheiten**

...

Bürgermeister Schaer stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit.

---

Bürgermeister

Schriftführerin